

Die Universität Siegen ist mit knapp 20.000 Studierenden, ca. 1.300 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Technik und Verwaltung eine innovative und interdisziplinär ausgerichtete Universität. Sie bietet mit einem breiten Fächerspektrum von den Geistes- und Sozialwissenschaften über die Wirtschaftswissenschaften bis zu den Natur- und Ingenieurwissenschaften ein hervorragendes Lehr- und Forschungsumfeld mit zahlreichen inter- und transdisziplinären Forschungsprojekten. Die Universität Siegen bietet vielfältige Möglichkeiten, Beruf und Familie zu vereinbaren. Sie ist deswegen seit 2006 als familiengerechte Hochschule zertifiziert und bietet einen Dual Career Service an.

In der Fakultät II ist im Fach Sozialpädagogik ab dem **nächstmöglichen Zeitpunkt** im Rahmen des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Forschungsprojekt „**Essenspraktiken Jugendlicher in stationären Erziehungshilfen. Eine Mixed-Methods-Studie**“ eine Stelle als

**wissenschaftlicher Mitarbeiter oder wissenschaftliche Mitarbeiterin**  
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

in Teilzeit (65%-Stelle) befristet für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen. Die Beschäftigungsdauer richtet sich nach den Vorschriften des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes.

**Ihre Aufgaben:**

Das im Jahr 2018 begonnene Forschungsvorhaben untersucht Essenspraktiken von Jugendlichen, die in Wohngruppen der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Behindertenhilfe leben. Ihre Mitarbeit im Forschungsprojekt umfasst die Datenerhebung, -auswertung, die schriftliche und mündliche Dissemination sowie die Kooperation mit den weiteren Projektstandorten (Universität Hildesheim und Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg). Es handelt sich um eine Stelle zur Förderung der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (i.d.R. Promotion). Hierzu wird im Rahmen der Dienstaufgaben Gelegenheit gegeben.

**Ihr Profil:**

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master) in Erziehungs- oder Sozialwissenschaften
- sehr gute Kenntnisse zu und Erfahrungen mit qualitativen und partizipativen Forschungsmethoden
- vertiefte Kenntnisse in mindestens einem der Themenfelder: Jugendforschung, sozialwissenschaftliche Essensforschung, Kinder- und Jugendhilfe (insbesondere Heimerziehung), stationäre Behindertenhilfe
- gute englische Sprachkenntnisse
- selbstständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit

**Wir bieten Ihnen:**

- einen anregenden und interdisziplinären Forschungskontext mit Entwicklungspotenzial
- eine gute Teameinbindung – sowohl am Standort Siegen als auch in der Projektkooperation
- aktive Teilnahme an nationalen und internationalen Tagungen und Publikationsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der wissenschaftlichen Weiterqualifikation

Die Universität Siegen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Entsprechend qualifizierte Frauen werden um ihre Bewerbung gebeten.  
Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind erwünscht.

Auskunft erteilt Frau Jun.-Prof.'in Dr. Vicki Täubig telefonisch unter 0271/740-2781 oder per E-Mail an [vicki.taeubig@uni-siegen.de](mailto:vicki.taeubig@uni-siegen.de).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, relevante Zeugnisse, ggf. Angaben zu Veröffentlichungen und Vorträgen) richten Sie bitte bis **13.9.2019** unter Angabe der Ausschreibungskennziffer **2019/II/EWP/WM/142** an den Dekan der Fakultät II, Universität Siegen, z. H. Frau Simone Meckel, Adolf-Reichwein-Str. 2a, 57068 Siegen.

Informationen über die Universität Siegen finden Sie unter [www.uni-siegen.de](http://www.uni-siegen.de).